



Seminar „Asset Management in Verteilungsnetzen“

28. – 29. Juni 2022

in Heidelberg



Zielsetzung

Das Seminar vermittelt den Teilnehmenden wesentliche Bestandteile des Asset-Managements von Verteilungsnetzen in Theorie und Praxis.

Inhalt

Das Seminar beginnt mit Überblick über die theoretischen Grundlagen des Asset-Managements am Beispiel der ISO 55000. Im weiteren Verlauf stehen dann zunächst die Betriebsmittel im Fokus. Wie kann deren Zustand ermittelt und bewertet werden? Wie kann hieraus eine erfolgreiche Asset-Strategie abgeleitet werden? Ein weiterer Themenschwerpunkt sind Zielnetzplanungen. Hierzu werden wiederum methodische Grundlagen vermittelt, die anhand von Praxisbeispielen veranschaulicht werden. Den Abschluss bildet die Asset Simulation zur Ableitung langfristiger und nachhaltiger Erneuerungsstrategien.

Zielgruppe

Verantwortliche aus den Bereichen Asset-Management von Verteilungsnetzen.

Seminarleitung

Die Leitung des Seminars übernimmt Herr André Osterholt (MVV Netze GmbH).

Teilnahmegebühr

Gebühr bei Anmeldung bis 17.05.2022:

Mitglied:	1.350 €
Nichtmitglied:	1.620 €

Gebühr bei Anmeldung ab 18.05.2022:

Mitglied:	1.530 €
Nichtmitglied:	1.830 €

Inkludiert sind die Seminarunterlagen und die Verpflegung während des Seminars. Die Teilnahmegebühr ist umsatzsteuerfrei.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie die **Onlineanmeldung** unter www.fgh-ma.de.

Kontakt und Information



Andrea Schröder

Leitung Weiterbildung
Voltastraße 19-21
68199 Mannheim

Telefon: +49 621 976807-18

E-Mail: andrea.schroeder@fgh-ma.de



Jasmin Altz

Assistenz
Voltastraße 19-21
68199 Mannheim

Telefon: +49 621 976807-20

E-Mail: jasmin.altz@fgh-ma.de

Veranstaltungsort



Schlosshotel Molkenkur

Klingenteichstr. 31, 69117 Heidelberg
<https://www.molkenkur.de/>

Telefon: +49 6221 65 40 80
Fax: +49 6221 65 40 888

Im Tagungshotel ist ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort „FGH“ für 115 € pro Zimmer & Nacht (inklusive Frühstück) reserviert. Alternativ sind in der Nähe weitere Hotels verfügbar. Bitte buchen Sie selbst.

Programm

Dienstag, 28. Juni 2022

09:00 h Anmeldung und Begrüßungskaffee

9:30 - 12:15 h THEORETISCHE GRUNDLAGEN DES ASSET MANagements IN VERTEILUNGSNETZEN

9:30 h **Einordnung und Überblick**

André Osterholt, MVV Netze GmbH, Mannheim

9:45 h **ISO 55000 – Rahmen für ein erfolgreiches Asset Management**

Martin Knapp, Rheinische NETZGesellschaft mbH, Köln

Managing Assets vs. Asset Management (AM) ▪ Das strukturierte AM-System nach ISO 55000 ▪ Wertbeiträge eines ISO 55000-konformen Asset Managements ▪ Transformationspfade des Asset Managements entlang der ISO 55000

10:30 h Kaffeepause

11:00 h **Langfristige Sicherung des nachhaltigen Netzbetriebs**

Dr. Andreas Nolde, Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH, Aachen

Praktische Umsetzung der ISO 55000 ▪ Entwicklung der Anforderungen an das Netz ▪ Verzahnung technischer und regulatorischer Blickwinkel ▪ Auswirkung auf die Organisation

12:15 h Mittagspause

13:15 - 18:30 h ASSET-STRATEGIEN

13:15 h **Theoretische Grundlagen und methodische Ansätze**

Mirko Schuster, Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH, Kabelsketal

14:00 h **Modellbildung, Datenbasis und IT**

Mirko Schuster, Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH, Kabelsketal

14:45 h **Realitätsgerechte Zustandsbewertung als Basis einer optimierten Asset-Strategie**

Prof. Markus Zdrallek

Geeignete Checklisten für die Inspektion ▪ Ermittlung eines realitäts-gerechneten Betriebsmittelzustands ▪ Ableitung einer optimierten Asset-Strategie

15:30 h Kaffeepause

16:00 h **Die Zustandserfassung und -verfolgung im Asset Management der N-ERGIE Netz**

Thomas Egenhöfer, N-ERGIE Netz GmbH, Nürnberg

Erfassung der Daten in Steckbriefen ▪ Einbeziehung der Anlagenverantwortlichen in die Zustandserfassung ▪ Der Assetbericht zur Zustandsdokumentation ▪ Die Betriebsmittelstrategie als Steuerungswerkzeug für das Asset Management

- 16:45 h **Blick ins Betriebsmittel – Diagnosemethoden zur Zustandsbewertung**
Dr. Gregor Brammer, FGH, Mannheim
 Alterungsprozesse ▪ Stückprüfung ▪ Transformatorprüfung ▪ Prüfung von Schaltanlagen ▪ Teilentladung ▪ Spannungsprüfung ▪ Tan-„delta“ ▪ Mantelprüfung
- 17:15 h **Besonderheiten der Installation und Inbetriebnahme**
Dr. Gregor Brammer, FGH, Mannheim
 Transformatoren ▪ Kabelsysteme ▪ Aufstellen/Verlegen ▪ Widerstandsmessung ▪ Wicklungsmessung ▪ Stehspannungsprüfung ▪ Mantelprüfung
- 18:15 h **Ende Tag 1**
- 19:00 h **Gemeinsame Abendveranstaltung**

Mittwoch, 29. Juni 2022

08:30 -12:00 h STRATEGISCHE ENTWICKLUNG DER NETZSTRUKTUREN

- 08:30 h **Theoretische Grundlagen & Methodische Ansätze**
André Osterholt, MVV Netze GmbH, Mannheim
 Zielnetzplanung – der Schlüssel zur strategischen Netzentwicklung:
 Betrachtungsbereiche einer Zielnetzplanung ▪ Benötigte Daten ▪ Ablauf ▪
 Randbedingungen ▪ Bedeutung des bestehenden Erneuerungsbedarfs ▪
 Technische und wirtschaftliche Bewertung
- 09:15 h **Zukunftsanforderungen (Energieszenarien)**
Dr. Alexander Ladermann, Consentec GmbH, Aachen
Mustafa Akgül, Consentec GmbH, Aachen
 Verkehrs- und Wärmewende: Was kommt auf die Netze zu?
 (Lastentwicklungsszenarien aus NEP, Langfrist- und Klimaszenarien des BMWi) ▪
 Versorgungsaufgabeprognose auf Basis von Geodaten (Aus globalen Szenarien
 werden lokale Entwicklungsprognosen) ▪ Daten zur Prognose der künftigen
 Versorgungsaufgabe (Geodaten, Entwicklung und Charakteristik neuer
 Verbraucher, Praxisbeispiel) ▪ Herausforderungen beim Zusammenführen von
 Netz- und Prognosedaten
- 10:00 h **Kaffeepause**
- 10:30 h **Zielnetzplanungen in Theorie und Praxis – Hochspannung:**
110-kV-Zielnetz und Ersatz der GAD-Technologie
Judith Schramm, Rheinische NETZGesellschaft mbH, Köln
 Zielnetzplanung ▪ Besonderheit: GAD-Technologie ▪ Ist-Netz-Analyse und
 Zielnetzplanung am Beispiel des Kölner 110-kV-Netzes ▪ Der Weg vom
 Ist- zum Ziel-Netz
- 11:15 h **Strategische Zielnetzplanung – Mittelspannung**
Dr. Adam Slupinski, SIEMENS AG, Mannheim
 Bewertung der Ausgangssituation ▪ Prognose der Lastentwicklung ▪
 Zielnetzentwicklung unter Berücksichtigung von Lastentwicklung und
 Altersstruktur ▪ Effizienznachweis der Zielnetzplanung
- 12:00 h **Mittagspause**

13:00 - 16:30 h ASSET SIMULATION

13:00 h Theoretische Grundlagen & Methodische Ansätze

Christoph Zimmermann, Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH

Ziele, Methodiken und Verfahren ▪ Eingangs- und Ergebnisgrößen ▪ Einordnung in das interne Steuerungssystem der Stadtwerke Heidelberg ▪ Anwendungsfälle

13:45 h Modellbildung, Datenbasis und IT

Dr. Heiko Spitzer, entellgenio GmbH, München

Dynamische Komplexität und Zusammenhänge ▪ Methodische Ansätze ▪ Anforderungen an Daten und Annahmen ▪ „Digitale Zusammenarbeit“ ▪ „Asset-Management Ecosystem“

14:30 h Kaffeepause

15:00 h Von reaktiven zu proaktiven Erneuerungsstrategien: Modelle und Daten

Dr. Alexander Ladermann, Consentec

Bisher übliche Erneuerungsstrategien (Alterungsmodelle, Werkzeug der Asset Simulation, Beispiel aus der Praxis) ▪ proaktive Erneuerungsstrategien als Antwort auf Versorgungsaufgabenänderung (Versorgungsaufgabeproggnose auf Basis von Geodaten, Netzoptimierung und -verstärkung, Integration in Erneuerungsstrategie, Beispiel aus der Praxis)

15:45 h Praxisbeispiel(e)

Dr. Heiko Spitzer, entellgenio GmbH, München

Beantwortung ausgewählter Fragestellungen zur Bestimmung der angemessenen Balance zwischen Netzbudget, -qualität und -risiko unter Berücksichtigung technischer, finanzieller und regulatorischer Rahmenbedingungen

16:30 - 17:00 h WRAP-UP UND VERABSCHIEDUNG

16:30 h Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

André Osterholt, MVV, Mannheim

17:00 h Ende des Workshops

Seminarleiter und Referenten

Seminarleiter



André Osterholt

Leiter Strategie Anlagen und Netze Strom

MVV Netze GmbH, Mannheim

Referenten



Martin Knapp

Gruppenleiter Prozesse und
Qualitätsmanagement

Rheinische NETZGesellschaft
mbH, Köln



Dr. Andreas Nolde

Partner

Büro für Energiewirtschaft und
technische Planung GmbH,
Aachen



Mirko Schuster

Leiter Assetstrategie

Mitteldeutsche Netzgesellschaft
Gas mbH, Kabelsketal



Prof. Markus Zdrallek

Leiter des Lehrstuhls für Elek-
trische Energieversorgungs-
technik

Bergische Universität Wuppertal,
Wuppertal



Thomas Egenhöfer

Leiter der Abteilung Netzentwicklung und Prokurist für die Netzstrategie und das Asset Management

N-ERGIE Netz GmbH



Dr. Gregor Brammer

Leitung Forschung & Entwicklung energietechnische Anlagen

FGH e.V., Mannheim



Dr. Alexander Ladermann

Senior Consultant

Consentec GmbH, Aachen



Mustafa Akgül

Consultant

Consentec GmbH, Aachen



Dr. Heiko Spitzer

Geschäftsführender Gesellschafter

entellgenio GmbH, München



Dr. Adam Slupinski

Leiter Distribution & Decentral Systems

SIEMENS AG, Mannheim



Christoph Zimmermann

Asset Manager Rohrmedien

Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH



Judith Schramm

Leiterin der Gruppe Strategie Stromnetz

Rheinische NETZGesellschaft mbH, Köln